

Birgit Keller holt drei Mal Bronze bei Deutschen

LEICHTATHLETIK (gsch). Mit Birgit Keller und Gerhard Schatz (beide PSG Sigmaringen) gingen zwei Athleten aus dem Kreisgebiet bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften in Mönchengladbach an den Start. Birgit Keller hatte sich in den Wurfdisziplinen und Gerhard Schatz beim Stabhochsprung und Speerwerfen für diese dreitägigen Meisterschaften mit weit über 1000 Teilnehmern qualifiziert. Für Birgit Keller begann der Wettkampf mit dem Hammerwerfen der Klasse W 35. Mit 35,59 m stellte sie eine neue Jahresbestweite auf und holte sich eine überraschende Bronzemedaille. Bei ihrem zweiten Start war dafür eine Medaille zu erwarten. Allerdings musste sie auch beim Speerwerfen mit 35,12 m eine Jahresbestweite werfen um zum zweiten Mal an diesem Tag eine Bronzemedaille zu erringen. Gerhard Schatz ging in seinem letzten Jahr in dieser Altersklasse in der Klasse M 50 an den Start und hatte gegen die zum Teil 4 Jahre jüngeren Gegner keine Chance. Beim Stabhochsprung verbesserte er seine Jahresbestleistung auf 2,90 m und kratzte an der 3-m-Marke (Rang 9) und beim Speerwerfen schleuderte er den 700-g-Speer auf 37,02 m und wurde Elfter. Am Schlußtag startete Birgit Keller beim Kugelstoßen. Mit 10,52 m verpasste sie die Bronzemedaille nur um wenige Zentimeter und wurde Vierte. In ihrer eigentlichen Spezialdisziplin, dem Diskuswerfen holte sie dann die dritte Medaille. Mit 37,02 m gab es eine weitere Bronzemedaille für sie.